

9733/J XXVII. GP

Eingelangt am 10.02.2022

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Dagmar Belakowitsch, Peter Wurm,
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
betreffend **Wissenstransfer durch Ex-Kabinettschefin Ruperta Lichtenecker**

In der OTS 0013 vom 19. April 2021 des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz wurde folgendes verlautbart:

*„BMSGPK: Neuaufstellung Ministerbüro Mückstein
Wildfellner wird Kabinettschefin - Götz-Bruha übernimmt Kommunikationsleitung
Wien (OTS/BMSGPK) - Mit der Angelobung von Wolfgang Mückstein als Bundesminister für Gesundheit, Soziales, Pflege und Konsumentenschutz übernimmt Eva Wildfellner vorübergehend die Leitung des Kabinetts. Die Spitzenbeamte wird somit Bundesminister Mückstein in den ersten Wochen bei der Neuaufstellung seines Büros unterstützen.“*

„Eva Wildfellner hat ihre Berufslaufbahn 2007 als Mitarbeiterin einer Rechtsabteilung im Gesundheitsministerium begonnen und war über 10 Jahre im Gesundheitsressort tätig. Sie war (Vize)Kabinettschefin in mehreren Ministerbüros und bringt umfassende Erfahrung sowie Expertise mit. Nach ihrer Tätigkeit als Kabinettschefin von Ministerin Stilling, hat Vizekanzler Kogler sie im Jänner 2020 zur Generalsekretärin des BMKÖS bestellt. In diese Funktion wird Wildfellner auch im Juni zurückkehren.“

„Die Kommunikationsleitung im Büro des neuen Ministers übernimmt Stephan Götz-Bruha. Götz-Bruha war nach seiner Zeit bei Ö3 über 10 Jahre Geschäftsführer der Agentur Media Brothers. Er war unter anderem Fachgruppenobmann Werbung und Marktkommunikation in der Wirtschaftskammer Wien und Head of Social Media im Bundespräsidentenwahlkampf von Alexander Van der Bellen.“

„Ruperta Lichtenecker, Kabinettschefin und langjährige Wegbegleiterin von Rudolf Anschober, auch in seiner Zeit als Landesrat in Oberösterreich, wird auf eigenen Wunsch die Funktion der Kabinettschefin übergeben. Auf Grund ihrer Expertise und der zentralen Rolle in der Pandemiebekämpfung wird Ruperta Lichtenecker dem Kabinett und dem Ressort in den nächsten Wochen für Wissenstransfer und Beratung zur Verfügung stehen.“¹

¹ https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210419OTS0013/bmsgpk-neuaufstellung-ministerbuero-mueckstein

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz folgende

ANFRAGE

- 1) Welche Bereiche erfasste der „Wissenstransfer und die Beratung“ von Frau Ex-Kabinettschefin Dr. Ruperta Lichtenegger gegenüber Ihnen als neuem Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz ab dem 19. April 2021?
- 2) Welchen Zeitraum umfasste dieser „Wissenstransfer und die Beratung“ von Frau Ex-Kabinettschefin Dr. Ruperta Lichtenegger gegenüber Ihnen als neuem Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz ab dem 19. April 2021?
- 3) In welcher dienstrechtlichen Stellung zum BMSGPK übte Frau Ex-Kabinettschefin Dr. Ruperta Lichtenegger diesen „Wissenstransfer und die Beratung“ aus (Sondervertrag, Werkvertrag, Arbeitsleihvertrag usw.)?
- 4) Welche Mitarbeiter des Ministerkabinetts sind seit dem 19. April 2021 aus dieser Funktion ausgeschieden?
- 5) Welche Mitarbeiter des Ministerkabinetts sind seit dem 19. April 2021 in diese Funktion eingetreten?